

Zur Bedeutung von Außenwanderungen für die demographische Entwicklung Deutschlands

Problem

Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels in Deutschland wird untersucht, welche Bedeutung Außenwanderungen für die künftige Entwicklung von Bevölkerungszahl und -struktur haben können. Insbesondere werden räumliche und siedlungsstrukturspezifische Implikationen von Zuwanderungen betrachtet.

Ansatz

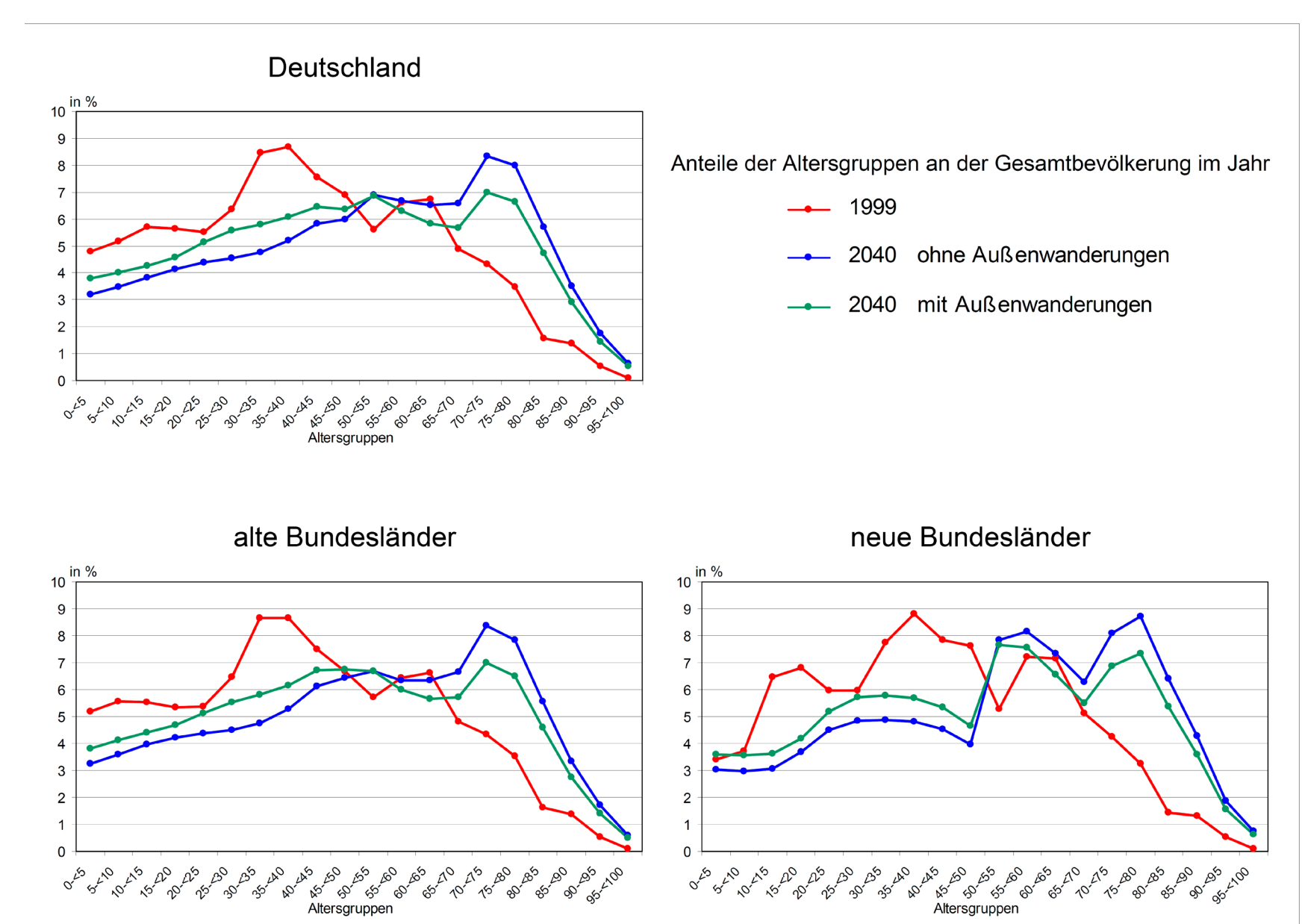
Mittels räumlich differenzierender demographischer Modellrechnungen werden zukünftige Bevölkerungsentwicklungen simuliert, die sich unter dem Einfluss unterschiedlicher Einwanderungsszenarien ergeben würden.

Ergebnisse

Außenzuwanderungen können helfen, demographische Alterung und Bevölkerungsabnahme abzumildern und dadurch Zeit zu gewinnen, die für die Anpassung an sich ändernde demographische Verhältnisse wertvoll ist. Diese Konsequenzen sind in räumlicher Hinsicht allerdings vor allem auf Verdichtungsräume und Zentren konzentriert.

Nutzen

Die Studie erweitert die Replacement-Migration-Diskussion um die – oft vernachlässigte – räumliche Dimension. Sie leistet damit einen Beitrag dazu, mögliche Implikationen verstärkter Zuwanderungen für die demographische Entwicklung realistischer einschätzen zu können.



Dr. Mathias Siedhoff

Institut für Geographie

Forschungsthemen

Bevölkerungsgeographie
Bevölkerungsentwicklung / demographischer Wandel
insbes. in Deutschland
Replacement Migration



Veröffentlichungen

Siedhoff, Mathias (2014):
Zur Bedeutung von
Außenwanderungen
für die demographische
Entwicklung Deutschlands.
Modellrechnungen bis zum
Jahr 2040. Dresden

Siedhoff, Mathias (2010):
Demographischer Wandel
und Arbeitsmarkt. In: Freie
Bildung und Erziehung
(Verbandszeitschrift des
Verbandes Deutscher
Privatschulverbände e.V.), Nov.
2010, S. 4-6

Siedhoff, Mathias (2008):
Demographischer Wandel
- zum Begriff und Wesen
eines Megatrends. In: W.
Killisch u. M. Siedhoff (Hg.):
Dresdner Gespräche zum
demographischen Wandel. Der
demographische Wandel und
seine Folgen. Dresden, S. 3-14
(= Dresdener Geographische
Beiträge, Heft 13)